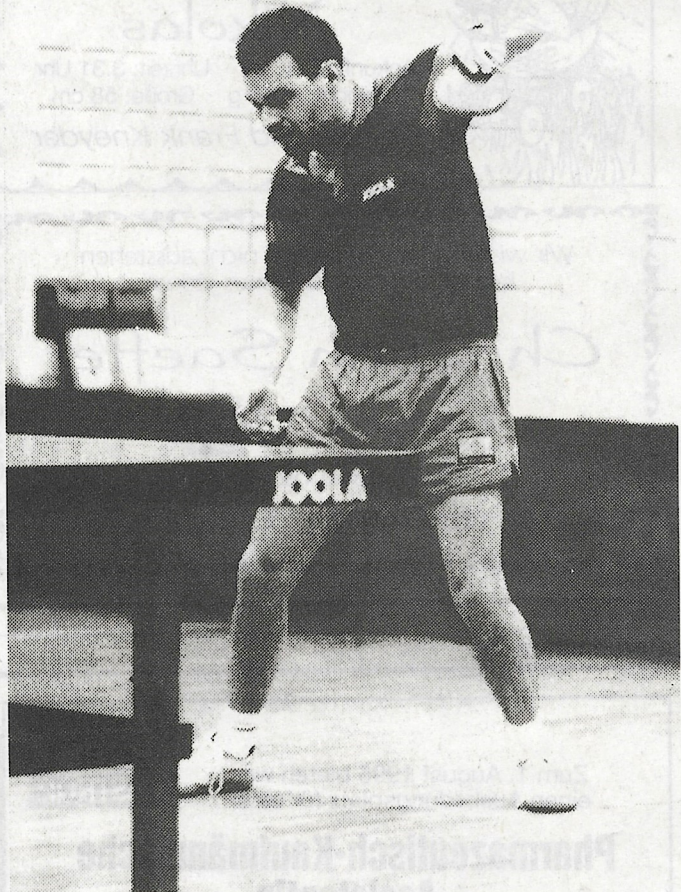
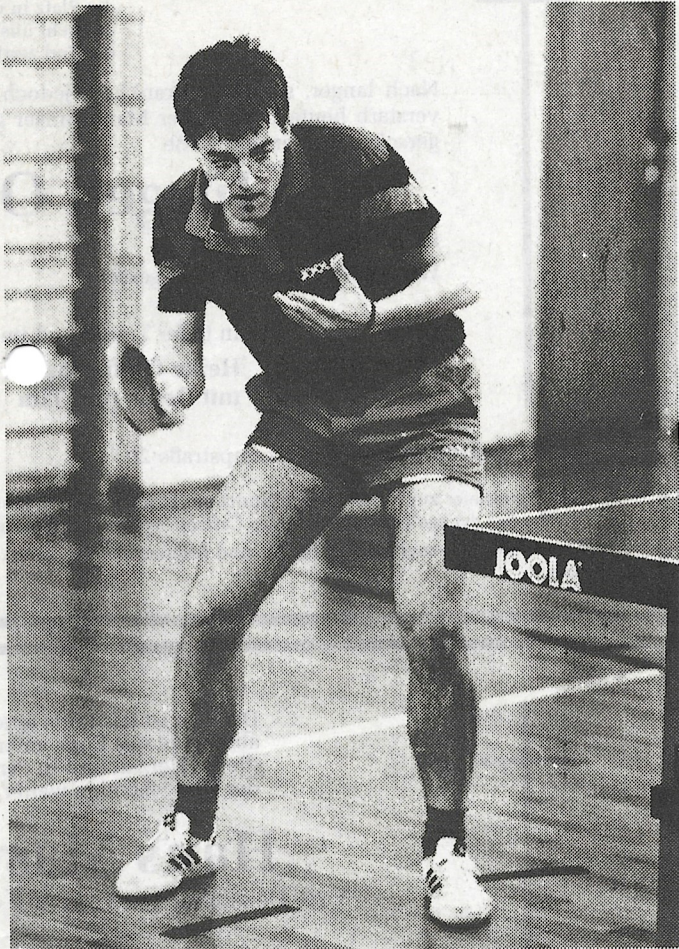


RN 0.1.96

Lokalsport



Die neue und die alte Nummer eins des Post SV: Andreas Langer (rechts), der am ersten Brett eine 7:13-Bilanz spielte, mußte den Spitzenplatz an Rückkehrer Jörg Wagner abtreten. Langer spielt nun an der dritten Position hinter dem zweiten Neuzugung Martin Raudies. Fotos: Bischof

Tischtennis: Roland- und Post-Herren gleich gegen Spitzenteams

Kehren neue Besen besser?

Rückrunden-Start für die heimischen Tischtennis-Herren: Während die Damen noch drei Wochen länger „überwintern“ dürfen, warten auf die ersten Herrenteams des Post SV und Roland Rauxels schwere Heimaufgaben.

●Landesliga
Völlig „runderneuert“ und

dementsprechend motiviert geht das erste Herrenteam des Post SV in die Partie gegen den Tabellendritten TuS Querenburg: Die beiden neuen Spitzenbretter Jörg Wagner und Martin Raudies geben am Samstag (6.) um 18.30 Uhr ihr Debut in der Elisabethhalle. Vom Tabellenstand her sind die Gäste sicherlich favorisiert, dennoch scheinen die Chancen etwa gleich verteilt. Schließlich avancierten

die Postler in der neuen Besetzung vom heißen Abstiegskandidaten zu einem der besseren Teams der Liga. Das Hinspiel in Bochum ging mit 2:9 verloren.

Post SV: Wagner, Raudies, Langer, Heise, Hiller, Agresti.

●Bezirksliga

Gleich zum Rückrundenstart empfangen die Roland-Herren den Tabellenführer TG Witten. Gegen die Wittener geht es am Samstag um 17.30 Uhr für die Heimischen an

der Bahnhofstraße wohl um die letzte Chance auf einen der ersten drei Plätze. Nur, wenn sie gegen den Spitzenreiter nicht verlieren, halten sie weiter Anschluß. Auch die Roländer haben einen „Neuen“. Der ist allerdings alles andere als neu: Routinier Klaus Krupp muß für Jürgen Wasielak wieder einmal in der „Ersten“ spielen.

Roland Rauxel: Bollenbach, Witczak, Bojak, Teut, Erhardt, Krupp.

Post SV mit zwei Neuzugängen

Tischtennis: Auch ohne eingespielte Doppel soll gepunktet werden

Nicht gerade leicht hat es das erste Herren-Team des PSV zum Rückrundenstart gegen Querenburg. Aber gegen den Tabellendritten soll wichtiger Boden gut gemacht werden.

Herren-Landesliga: Post Castrop – Querenburg (Sa., 18.30 Uhr Obercastrop). Theoretisch haben die Postler alle Trümpe in der Hand. Nur zwei Punkte Rückstand auf einen rettenden Platz, zwei neue Leute und damit eine stärke-mäßig völlig neu einzuschät-

zende Mannschaft. Doch Vorsicht ist angesagt. Neuzugang Martin Raudies laboriert seit mehreren Wochen an einer schmerzhaften Verletzung und geht ohne Training in die Rückrunde. Bisher ist noch keine Doppelpaarung eingespielt. Und hier sehen die Postler auch ernsthafte Probleme. Wenn es da nicht gelingt zu punkten, dann wird man auch in den Einzelnen wohl kaum noch aufholen können. Gegner Querenburg hat noch Kontakt zu einem Aufstiegsplatz. Im Hinspiel war man beim 2:9 chancenlos.

Herren-Bezirksklasse: SG Selm II – Post Castrop II (Sa., 17.30 Uhr in Selm). Beim Tabellenzweiten Selm dürften die Trauben für Post II sehr hoch hängen, zumal der Einsatz von Jungvater Massimo Agresti (Erste Mannschaft?) und Uwe Skarba (Arbeit) noch ungewiß ist!

Herren Kreisliga: Post SV III - Kirchlinde II (So., 10 Uhr in Obercastrop). Die Aufholjagd beginnt für den Tabellenvorletzten bereits am ersten Spieltag. Dabei ist Kirchlinde (Tabellenvorletzter) noch der leichteste Brocken. Mit halb-

wegs kompletter Mannschaft dürften wohl zwei Punkte heraus springen.

Herren 1. Kreisklasse: Hohensyburg – Adler Rauxel 1. Für die knappe Niederlage im Hinspiel will sich Adler 1 am Sonntag bei Hohensyburg revanchieren. Einstellen müssen sich die Castroper jedoch auf den großen Heimvorteil der Gegner, die in ihre „Hinterhofhalle“ gerade einmal zwei Platten stellen können.

Herren 2. Kreisklasse, SC Aplerbeck II - Post Castrop IV (So., 10 Uhr in Dortmund). Post IV versucht mit völlig

neuer Mannschaft den Anschluß an das Mittelfeld herzustellen.

Adler Rauxel 2 – WF. Sölde 2 (Sonntag 10.00 Uhr Rauxel). Zum Rückrundenauftakt tritt die zweite Herrenmannschaft gegen Westfalia Sölde 2 an. Im Hinspiel konnte man 9:7 gewinnen, wobei Sölde ohne Brett 1 antrat. Trotzdem geht Adler 2 als Spitzenreiter gegen den Tabellenzweiten als Favorit ins Spiel.

Damen Bezirksliga, TSC Eintr. Dortmund - Post Castrop II (So., 10 Uhr in Dortmund).

Tischtennis: Post-Herren 2 optimistisch zum Zweiten

Derby zwischen Roland 2 und Roland 3 nur Formsache?

●Bezirksklasse

Vom Papier her nur eine Formsache ist das Roland-Derby in der Gruppe 2 zwischen der Zweitvertretung und der eigenen „Dritten“. Das zweite Team, derzeit Sechster, gilt als klarer Favorit gegen die Routiniers, die bislang als Letzter erst zwei Punkte auf der Habenseite vorweisen können. Zudem mußte die dritte Mannschaft Spitzenbrett Klaus Krupp an die „Erste“ abgeben. Für ihn spielt nun Jürgen Wasielak. Vor einer hohen Auswärtshürde steht die zweite Post-Mannschaft in der **Gruppe 3**. Sie muß zum Tabellenzwei-

ten nach Selm reisen. Dennoch gehen die Postler, selbst Vorletzter, optimistisch in die Partie: Zum einen haben sie Thorsten Wagner und Waldemar Gbiorczyk aus der eigenen „Ersten“ als Verstärkung bekommen, zum anderen haben sie schon das Hinspiel gegen Selm überraschend mit 9:4 gewonnen.

●Kreisliga

In der **Gruppe 1** steht für das dritte Team des Post SV ein wichtiges Heimspiel auf dem Programm: Gegner Kirchlinde hat ebenso wie die Postler erst zwei Pluszähler auf dem Konto. Als Favorit geht Ro-

lands Viertvertretung in die Heimpartie gegen Aplerbeck. Die Roländer sind Vierte, die Dortmunder „Oldies“ Drittletzte.

●1. Kreisklasse

Nur eine Außenseiterrolle spielen Herren der DJK Adler rauxel bei ihrem Gastspiel beim SV Hohensyburg. Die Gastgeber sind derzeit Vierte, die Adleraner, mit großen Hoffnungen in die Saison gestartet, sind Viertletzter. Die „Adler“ treten in leicht geänderter Aufstellung an. Die neue Reihenfolge: Fechner, Gastreich, Harwig, Welz, Rose, Stickeln.

WAZ 6.1.96

RN 6.1.96

Tischtennis

Landesliga Gr. 4	(T02150)
RW Stiepel - Wf. Somborn	7:9
TSV Hagen 60 - Grundschtötel	9:7
Post Castrop - Querenburg	9:4
BW Annen 2 - Holzwickede	6:9
Etr. Dortmund 2 - BW Annen 1	1:9
Platte Heide - Lendringsen	9:6
1. Lendringsen	12 11 0 1 105:47 22:2
2. Platte Heide	12 10 1 1 104:57 21:3
3. Holzwickede	12 8 1 3 97:71 17:7
4. Querenburg	12 8 0 4 97:69 16:8
5. TSV Hagen 60	12 6 2 4 91:82 14:10
6. BW Annen 1	12 5 2 5 79:80 12:12
7. BW Annen 2	12 3 2 7 77:97 8:16
8. Post Castrop	12 4 0 8 63:87 8:16
9. Grundschtötel	12 3 2 7 66:94 8:16
10. Etr. Dortmund 2	12 3 2 7 59:93 8:16
11. Wf. Somborn	12 3 1 8 69:91 7:17
12. RW Stiepel	12 0 3 9 66:105 3:21
Bezirksliga Gr. Mitte	(T02200)
SF Schnee - Bochum-Werne	9:2
Roland Rauxel - TG Witten	9:7
Post Dortmund - Pr. Lünen 2	4:9
Vikt. Dortmund - Wf. Wethmar 2	9:7
Westerfilde - Haspe/Berge	9:4
Sax. Dortmund - Südkirchen	9:5
1. SF Schnee	12 11 1 0 107:53 23:1
2. TG Witten	12 9 0 3 99:53 18:6
3. Südkirchen	12 7 3 2 94:82 17:7
4. Westerfilde	12 8 0 4 94:72 16:8
5. Rol. Rauxel	12 7 2 3 95:78 16:8
6. Sax. Dortmund	12 7 0 5 88:80 14:10
7. Vikt. Dortmund	12 5 1 6 83:84 11:13
8. Haspe/Berge	12 4 1 7 78:85 9:15
9. Pr. Lünen 2	12 4 1 7 75:93 9:15
10. Post Dortmund	12 3 1 8 71:98 7:17
11. Wethmar 2	12 1 1 10 61:102 3:21
12. Boch.-Werne	12 0 1 11 42:107 1:23
Bezirksklasse Gr. 3	(T02300)
TuS Rahm - Holzen/So'berg	9:7
SG Selm 2 - Post Castrop 2	9:5
Pr. Lünen 3 - Wf. Kirchlinde	9:4
Holzwickede 3 - TVE Barop 2	4:9
TTV Asseln - TV Brechten	9:5
SG Lünen 2 - Tl. Lanstrop	6:9
1. Holzen/Sbg.	12 9 0 3 101:62 18:6
2. SG Selm 2	12 9 0 3 95:67 18:6
3. TVE Barop 2	12 8 1 3 92:61 17:7
4. TuS Rahm	12 7 2 3 96:79 16:8
5. TTV Asseln	12 7 2 3 91:75 16:8
6. Kirchlinde	12 7 0 5 78:75 14:10
7. Holzwick. 3	12 5 0 7 73:88 10:14
8. Tl. Lanstrop	12 5 0 7 71:91 10:14
9. Pr. Lünen 3	12 4 1 7 84:87 9:15
10. TV Brechten	12 3 3 6 82:89 9:15
11. Post Castrop 2	12 3 1 8 72:96 7:17
12. SG Lünen 2	12 0 0 12 43:108 0:24
Bezirksklasse Gr. 2	(T17300)
Griesenbruch - VfL Winz-Baak	8:8
Holthausen 2 - Querenburg 2	7:9
RW Stiepel 2 - Polizei Bochum	9:6
Hiltrop-Berg 2 - EGV Hattingen	9:6
Rol. Rauxel 2 - Rol. Rauxel 3	6:9
Falk. Herne 2 - TV Gerthe 2	9:5
1. Holthausen 2	12 10 0 2 103:61 20:4
2. Querenburg 2	12 9 1 2 99:68 19:5
3. Polizei Boch.	12 9 0 3 94:56 18:6
4. Hiltrop-B. 2	12 9 0 3 89:64 18:6
5. TV Gerthe 2	12 6 1 5 85:77 13:11
6. R. Rauxel 2	11 5 1 5 81:82 11:11
7. EGV Hatting.	12 5 1 6 86:81 11:13
8. Winz-Baak	12 4 1 7 72:93 9:15
9. Falk. HER 2	12 4 0 8 69:93 8:16
10. Griesenbruch	11 2 2 7 69:88 6:16

11. RW Stiepel 2	12 2 1 1 92:99 5:19
12. R. Rauxel 3	12 2 0 1 86:103 4:20
Kreisliga Dortmund Gr. 1	(T02400)
Billmerich 2 - Wf. Somborn 3	9:3
TTV Asseln 2 - Westerfilde 3	6:9
TuS Eving - TV Mengede	6:9
Post Castrop 3 - Kirchlinde 2	9:1
Rol. Rauxel 4 - Aplerbeck 09	9:1
Bor. Dortmund 4 - TuS Rahm 2	9:2
1. TV Mengede	12 12 0 0 108:52 24:0
2. Bor. Dortmund 4	12 9 1 2 100:51 19:5
3. R. Rauxel 4	12 9 1 2 98:54 19:5
4. TuS Eving	12 9 1 2 101:60 19:5
5. Billmerich 2	12 8 1 3 94:58 17:7
6. Somborn 3	12 5 0 7 78:80 10:14
7. Westerfil. 3	12 5 0 7 71:80 10:14
8. TTV Asseln 2	12 4 0 8 72:85 8:16
9. TuS Rahm 2	12 4 0 8 63:93 8:16
10. Aplerbeck 09	12 2 0 10 46:95 4:20
11. P. Castrop 3	12 2 0 10 38:93 4:20
12. Kirchlinde 2	12 1 0 11 36:104 2:22
Kreisliga Dortmund Gr. 2	(T02405)
Scharnhorst - DJK Saxonia 2	8:8
Polizei-SV - Bor. Dortmund 5	6:9
Wellinghofen - Westerfilde 2	2:9
TSC Eintracht 3 - Post Dortmund 2	9:3
TSG Schüren - Rol. Rauxel 5	9:1
Wf. Somborn 2 - Germ. Kamen	9:4
1. Scharnhorst	12 9 3 0 105:51 21:3
2. Somborn 2	12 9 1 2 97:46 19:5
3. Bor. Dortmund 5	12 7 4 1 98:63 18:6
4. Polizei-SV	12 7 2 3 89:77 16:8
5. Eintracht 3	12 5 5 2 92:78 15:9
6. Saxonia 2	12 6 2 4 88:82 14:10
7. Westerfil. 2	12 6 0 6 75:73 12:12
8. Germ. Kamen	12 4 1 7 73:88 9:15
9. TSG Schüren	12 3 1 8 61:87 7:17
10. Wellinghofen	12 2 1 9 60:103 5:19
11. Post Dortmund 2	12 1 2 9 59:104 4:20
12. R. Rauxel 5	12 1 2 9 52:97 4:20
1. Kreisklasse Dortmund Gr. 1	(T02410)
CVJM Heeren 3 - TSC Eintracht 4	9:2
Lanstrop 2 - TuS Körne	9:5
Hohensyburg - Adler Castrop	9:6
Westerfilde 4 - TuS Eving 2	9:3
Bor. Dortmund 6 - TuS Barop	3:9
TuS Brackel - TV Brechten 2	3:9
1. TuS Barop	12 9 1 2 100:66 19:5
2. Brechten 2	12 9 1 2 98:64 19:5
3. Westerfil. 4	12 7 3 2 101:70 17:7
4. Hohensyburg	12 8 1 3 98:74 17:7
5. Heeren 3	12 8 0 4 92:68 16:8
6. Lanstrop 2	11 6 1 4 79:71 13:9
7. TuS Körne	12 5 1 6 83:81 11:13
8. Eintracht 4	11 4 2 5 70:75 10:12
9. Adl. Castrop	12 4 0 8 76:87 8:16
10. TuS Brackel	12 2 1 9 62:98 5:19
11. Bor. Dortmund 6	12 1 2 9 53:97 4:20
12. TuS Eving 2	12 1 1 10 44:105 3:21
2. Kreisklasse Dortmund Gr. 1	(T02500)
Rol. Rauxel 6 - TTC Wickede 3	9:4
Holzwickede 6 - SW Unna 2	9:2
Billmerich 3 - Rol. Rauxel 6	4:9
TuS Barop 3 - Holzwickede 6	0:9
TTC Wickede 3 - Brüningh. 2	7:9
SW Unna 2 - Post Dortmund 4	9:5
Adl. Castrop 2 - Wf. Söide 2	9:3
TuS Körne 2 - Scharnhorst 2	1:9
1. A. Castrop 2	13 12 1 0 116:40 25:1
2. Scharnh. 2	13 11 1 1 114:70 23:3
3. R. Rauxel 6	13 10 1 2 106:54 21:5
4. Wf. Söide 2	13 10 0 3 107:50 20:6
5. Holzwick. 6	13 7 0 6 81:75 14:12
6. TuS Rahm 4	12 6 1 5 76:62 13:11
7. Brüningh. 2	13 5 0 8 77:87 10:16
8. Wickede 3	13 5 0 8 80:97 10:16
9. Post Dortmund 4	13 4 1 8 78:101 9:17

RN 8.1.56

Tischtennis: Post SV 2 verlor knapp beim Zweiten

Rolands „Dritte“ überraschte die eigene Zweitvertretung

●Bezirksklasse

Eine dicke Überraschung gab es in der Gruppe 2 im Roland-Derby zwischen der Zweitvertretung und der eigenen „Dritten“. Das gewann nämlich das dritte Team, das bislang erst zwei Pluspunkte auf dem Konto hatte, mit 9:6. Vor allem profitierten die Außenseiter, die im unteren Paarkreuz Dieter Meister „ausgegraben“ hatten, von ihrer Doppelstärke: Alle drei Doppel gingen an die „Dritte“. Das gab letztlich den Ausschlag, denn in den Einzeln spielten alle zwölf Akteure 1:1. Nicht ganz gereicht hat es für die zweite Mannschaft des Post SV beim Tabellenzweiten, TTC SG Selm 2. Die Europastädter unterlagen knapp mit 5:9. Die Gegenpunkte holten Wagner, Hennicke, Gbiorczyk, Brodowski

und das Doppel Hennicke/Brodowski.

●Kreisliga

In der Gruppe 1 bezwang Roland Rauxel 4 den SC Apler-



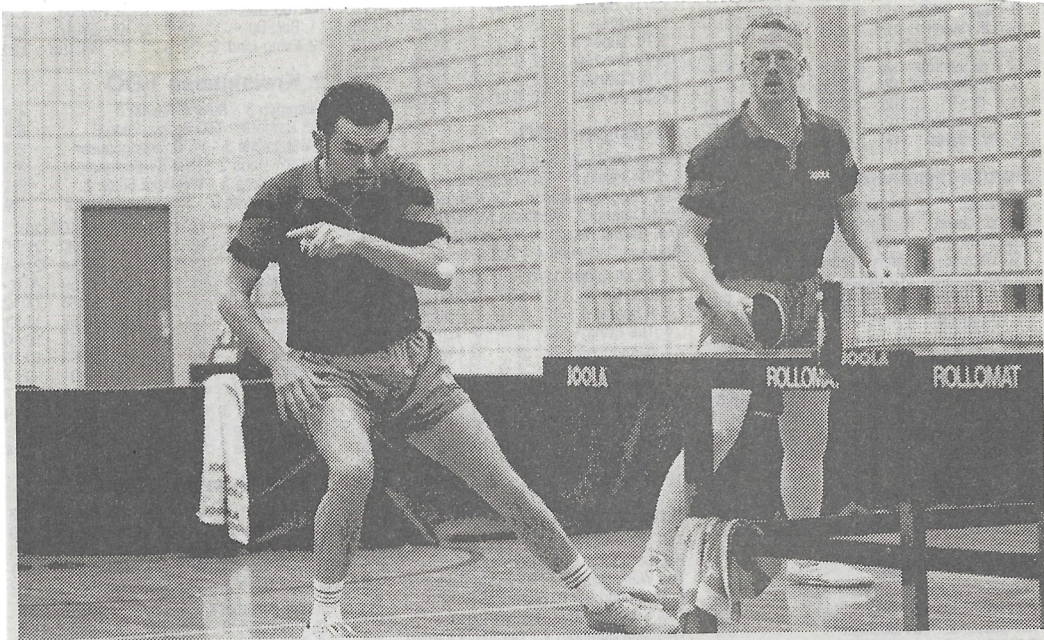
Wieder aktiv: Dieter Meister
Foto: Bischof

beck klar mit 9:1. Die Roländer waren den Dortmundern deutlich überlegen, lediglich Dirk Wiegmann gestattete den Ehrenpunkt. Mit dem gleichen Ergebnis gewann die PSV-Dritte das Kellerduell gegen den Vorletzten Kirchlinde und gab so das Schlußlicht an die Bierstädter ab. Nur Gerd Brodowski patzte. Ebenfalls 9:1 spielte Rolands „Fünfte“ in der Gruppe 2, allerdings verlor sie gegen Schüren. Den einzigen Zähler holte Christian Chroscinski.

●1. Kreisklasse

In der Gruppe 1 unterlag die erste Mannschaft der DJK Adler Rauxel beim SV Hohensyburg knapp mit 6:9. Gute Kondition bewies Jürgen Rose: Er verlor einen Satz mit 35:37, gewann aber trotzdem seine beiden Einzel.

RN 8.1.96



Zwar verloren Andreas Langer (links) und Martin Raudies knapp das einzige PSV-Doppel, doch im Einzel hielt sich vor allem Raudies schadlos. - Foto: Bischof

Tischtennis: Post und Roland erfolgreich

Neue Besen kehren gut

Neues Jahr, neue Besetzung, neuer Erfolg - auf diesen kurzen Nenner kann man den Blitzstart der Post- und Roland-Herren in die Rückserie bringen. Beide Teams feierten Erfolge gegen Spitzenmannschaften.

●Landesliga

Einen überraschend klaren 9:4-Erfolg feierte das erste Herrenteam des Post SV gegen den Tabellendritten, TuS Querenburg. Bereits nach den Doppeln lagen die Europastädter mit 2:1 in Front, bevor ausgerechnet Heimkeh-

rer Jörg Wagner sein Einzel abgeben mußten. Die Postler zeigten sich nur wenig beeindruckt und sorgten durch Raudies, Langer, Heise und Hiller für das vorentscheidende 6:2. Die restlichen Zähler holten Wagner und erneut Raudies und Heise. Mit dem deutlichen Sieg schafften die PSV-Herren den Anschluß an das Mittelfeld und bewiesen, daß sie in der Rückrunde zu den Top-Teams der Liga zu zählen sind.

●Bezirksliga

Gelungener Rückrunden-Auftakt auch für die erste Roland-Mannschaft: Sie be-

zwang den Tabellenzweiten, TG Witten, nach einer spannenden Partie mit 9:7 und wahrtenm damit ihre eigenen Aufstiegschancen. Dabei machte sich vor allem die Umstellung des Teams bezahlt. So holte der ins obere Paarkreuz aufgerückte Werner Erhardt gleich beide Zähler, und auch das untere Paarkreuz mit Neuling Klaus Krupp bewährte sich. Besonders Ersatzmann Andreas Friebe bewies Nervenstärke, als er die Roländer beim Stand von 7:7 wieder auf die Siegerstraße brachte, bevor Bollenbach/Teut das Abschlußdoppel gewannen.

WA7 8.1.96

Die „Neuen Besen“ des PSV kehren gut

1. Herren mit Hoffnung auf Klassenerhalt

Die Tischtennis-Herren erwischten einen guten Start ins neue Jahr. Post Castrop macht sich nach dem 9:4 über Querenburg wieder Hoffnung auf den Klassenerhalt in der Landesliga. Roland Rauxel behielt mit 9:7 die Oberhand über TG Witten.

Landesliga: Post Castrop-Querenburg 9:4. Die Hoffnungen der Postler mit der neuformierten Mannschaft dem Abstieg entrinnen zu können, sind mehr als berechtigt. Die neue Stärke des PSV bekam an diesem Wochenende der Tabellendritte

Querenburg zu spüren. Die Bochumer, selbst noch mit Aufstiegshoffnungen, hatten bei der 4:9-Niederlage letztendlich keine Chance auf einen Punktgewinn. Schon

Tischtennis

nach den Doppeln lagen die Post'ler mit 2:1 in Front, und das bei Paarungen, die noch nicht eingespielt waren. Neuzugang Martin Raudies avancierte zum besten Spieler des Tages, als er beide „Gästespitzen“ lahmlegte. Michael Heise, Heinz-Günter Hiller und Andreas Langer holten dann eine beruhigende 6:2-Führung heraus, die man sich nicht mehr nehmen ließ.

Bezirksliga: Roland Rauxel - TG Witten 9:7. Ein hart umkämpfter Erfolg für die Rauxler. Nach einer 7:4-Führung glichen die Gäste noch einmal zum 7:7 aus. In der Schlußphase waren die Heimischen aber wieder konzentriert und gewannen verdient mit 9:7. Die Punkte für die Roländer sicherten Andreas Friebe, der den fehlenden Christian Bojak vertrat, sowie das Doppel Bollenbach und Teut.

Bezirksklasse: TTC SG Selm II - Post Castrop II 9:5. Die Postreserve, die auf zwei Stammspieler verzichten mußte, kam in Selm spät in Fahrt und wachte erst nach einem 1:7-Rückstand auf. Das war viel zu spät, um beim Tabellenzweiten noch einen Unentschieden zu ergattern.

Bezirksklasse: Roland Rauxel II - Roland Rauxel III 6:9. Ausschlaggebend für den Spielausgang war, daß die „Dritte“ alle drei Doppel für sich entschied.

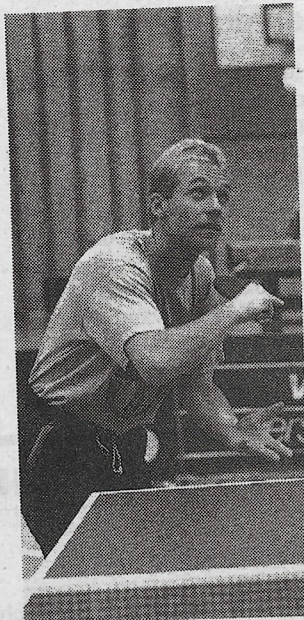
Kreisliga: Post Castrop III - Kirchlinde 9:1. Eine klare Angelegenheit für das 3. Team der Postler. Damit hat der Tabellenvorletzte die Aufholjagd gestartet.

Kreisliga: Roland Rauxel 4 - Aplerbeck I 9:1. Die Rauxeler peilen mit diesem Kantersieg weiter den Aufstieg an.

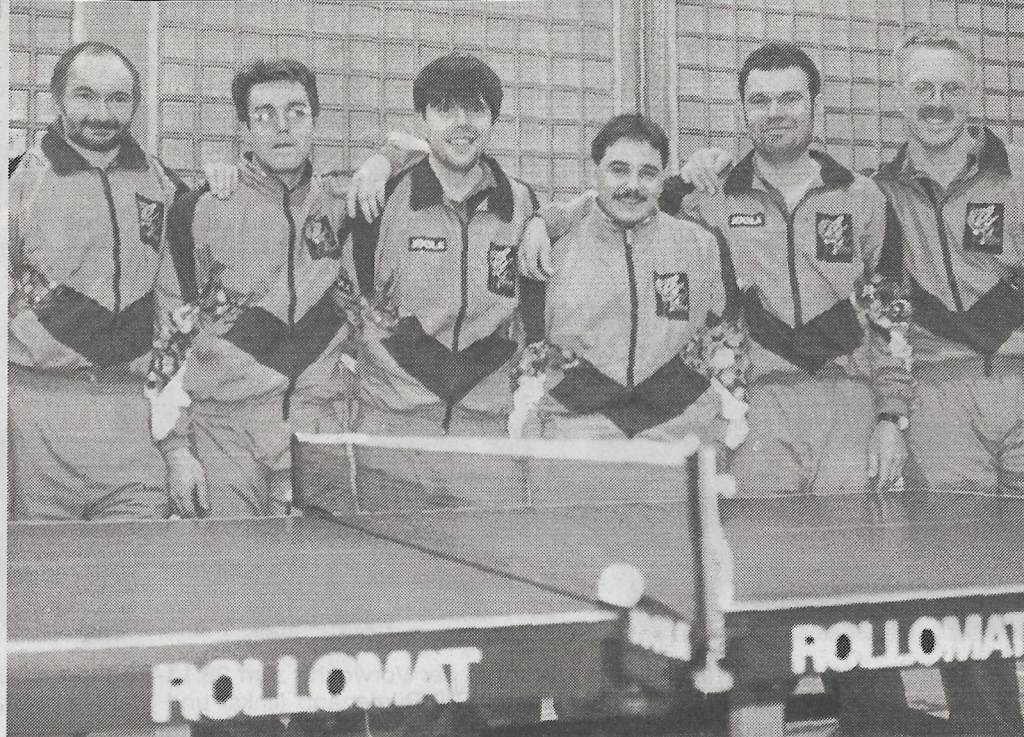
Kreisliga Gr.2: Schüren - Roland Rauxel V 9:1. Die „Höchststrafe“ verhinderte Christian Chroscinski.



Im Doppel erfolgreich. Jörg Wagner (PSV). Bild Marsula



Sprang ein und spielte gut. Andreas Friebe (Roland).



Mit dieser Formation will der Post SV den Abstieg aus der Landesliga vermeiden. Anspruch auf den Klassenverbleib meldeten Heinz-Günter Hiller, Rückkehrer Jörg Wagner, Michael Heise, Massimo Agresti, Andreas Langer und Neuzugang Martin Raudies (v.l.) zum Auftakt der Rückrunde mit ihrem 9:4-Sieg beim Tabellendritten TuS Querenburg an. Foto: Bischof

Tischtennis: Pflichtaufgabe für die Roland-Herren

Postlern winkt der Sprung heraus aus der Abstiegszone

Zweite Bewährungsprobe für die neuformierten Herren des Post SV: Beim Tabellendritten TTC Holzwickede hat der Landesligist die Chance, erstmals in dieser Saison die Abstiegsränge zu verlassen.

● Landesliga

Mit viel Selbstvertrauen fahren die Landesligisten des Post SV zum Tabellendritten, TTC Holzwickede. Nach dem

überraschend klaren Erfolg gegen den TuS Querenburg rechnen sich die Postler auch in Holzwickede eine gute Chance aus. Zudem winkt den Heimischen am 13. Spieltag bei einem Sieg erstmals in dieser Saison der Sprung heraus aus der Abstiegszone. Dazu können die Europastädter in Bestbesetzung antreten. Das Hinspiel hat das PSV-Sextett allerdings klar mit 4:9 verloren.

● Bezirksliga

Pflichtaufgabe für die Roland-Herren: Beim Neunten, Preußen Lünen 2, muß das Team von der Bahnhofstraße unbedingt doppelt punkten, um den Kontakt zum Spitzentrio und damit zu den Aufstiegsrängen zu halten. Nach der starken Vorstellung gegen die TG Witten ist die „Erste“ der Roländer in Lünen klarer Favorit. Zumal sie das Hinspiel noch in blendender Erinnerung hat: Da gab es gegen die Lüner beim 9:3 den ersten Roland-Sieg nach 23 Spielen.

*RIV
19.7.96*

Tischtennis: Post-Reserve empfängt den Tabellenführer

Roland 2: Revanche für Derby?

● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** muß Roland Rauxels zweites Team beim Tabellenfünften, TV Gerthe 2, antreten. Gelegenheit, sich für die Niederlage gegen die eigene „Dritte“ zu rehabilitieren. Die empfängt derweil an der Bahnhofstraße den Vierten, Hiltrop-Bergen 2. Die Bochumer haben noch gute Aufstiegschancen und sind trotz der letzten beiden Roland-Siege in Rauxel klarer Favorit. Ausgerechnet gegen den Tabellenführer, TuS Holzen-Sommerberg, will die zweite PSV-Vertretung in der

Gruppe 3 versuchen, den Anschluß an das „rettende Ufer“ herzustellen. Trotz der Verstärkung aus der eigenen „Ersten“ ein schwieriges Unterfangen für die Postler, auch wenn sich die Gäste zuletzt bei der 7:9-Niederlage in Rahm nicht in Bestform präsentierten.

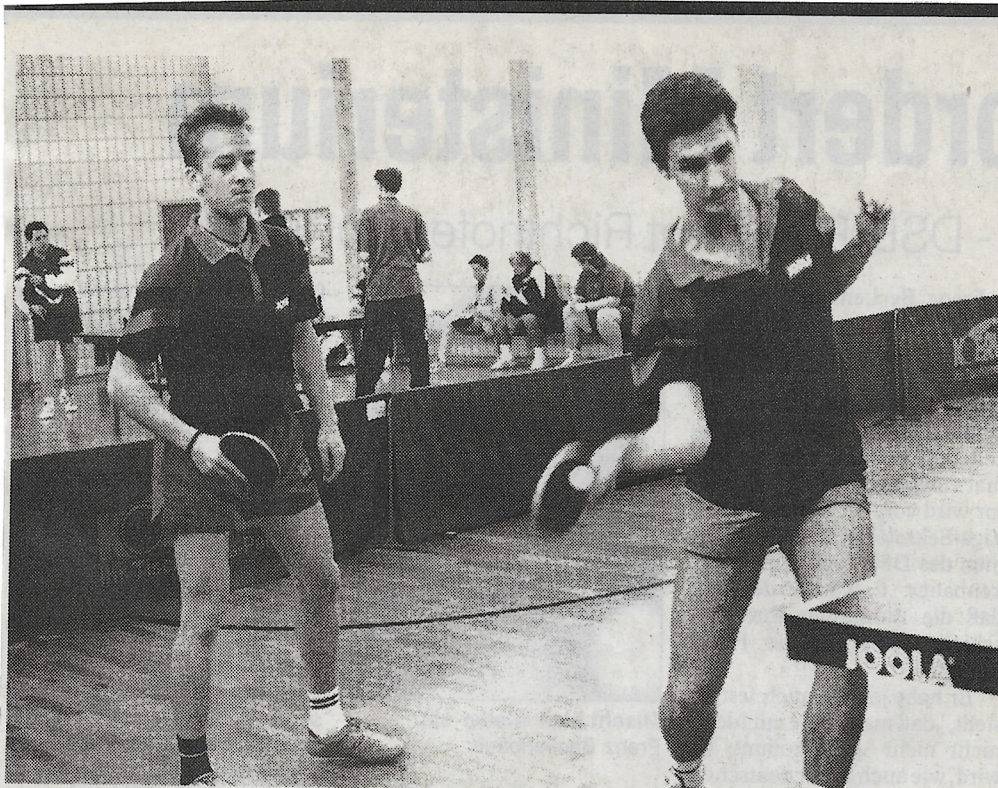
● Kreisliga

In der **Gruppe 1** geht es für Rolands Drittvertretung beim Neunten, TuS Rahm 2, um den Verbleib in der Spitzengruppe. Dagegen muß der PSV 3 im Kellerduell beim SC Ap-

lerbeck unbedingt gewinnen, um den Kontakt zum Mittelfeld herzustellen. Gleiches versucht Rolands fünfte Mannschaft in der **Gruppe 2**. Keine leichte Aufgabe, denn die Roländer empfangen den Tabellenfünften, Eintracht Dortmund 3.

● 1. Kreisklasse

Stark ersatzgeschwächt muß das erste Team Adler Rauxels im Abstiegskampf gegen Teutonia Lanstrop 2 bestehen. Thilo Fechner und Michael Harwig fehlen den Adlern.



Einen Stamplatz wollen sich Raik Hennike (links) und Torsten Wagner in der zweiten Mannschaft des PSV erkämpfen und mit dem Team den Klassenerhalt schaffen. Bild: Marsula

WAF
19.1.96

Landesliga-Herren des PSV blasen nun zur Aufholjagd

Tischtennis: Adler kämpft um den Wiederaufstieg

Nachdem die PSV-Damen ihre Partie auf kommenden Donnerstag verlegt haben, stehen nun die Herren im Mittelpunkt.

Herren-Landesliga, TTC Holzwickede - Post Castrop I (Sa., 18.30 Uhr in Holzwickede). Nach dem Sieg über den damaligen Tabellendritten Querenburg gelten die Postler urplötzlich auch in Holzwickede, jetzt Tabellendritte, nicht mehr als krasse Außenseiter. Die neu formierte Mannschaft gilt mit zu den besseren Teams der Klasse. Deshalb geht man auch in Postkreisen nicht unbedingt von einer Niederlage aus. Zumal die Chance winkt bereits frühzeitig die Abstiegszone zu verlassen, wollen die Obercastroper alles daran setzen nicht zu verlieren. Gut sind die Gäste vor allen Dingen in unteren Paarreuz, wo zwei unangenehme Abwehrspieler auf die Postler warten. Das Hinspiel ging mit 4:9 verloren.

Herren-Bezirksklasse, Post Castrop II - TuS Holzen (So., 10 Uhr in Obercastrop).

Der Tabellenführer kommt am Sonntagmorgen nach Obercastrop. Eigentlich eine klare Angelegenheit. Die Postler rangieren auf einem Abstiegsplatz. Doch man ist optimistisch. Zum ersten Mal kann man die neuformierte Mannschaft anbieten, also mit Massimo Agresti und Uwe Skarba. Ob da nicht doch eine Chance besteht den Gästen Schwierigkeiten zu bereiten;

Herren Kreisliga, SC Aplerbeck 09 - Post Castrop III (Sa., 17.30 Uhr in Dortmund).

Post II hat die Chance zum ersten Mal wieder einen Abstiegsplatz zu verlassen. Den will man nämlich so schnell wie möglich loswerden. Aplerbeck rangiert nur einen Punkt vor den Postlern.

Herren 1. Kreisklasse: Adler Castrop 1 - Lanstrop II. (Sa. 17.30 Uhr). Ersatzgeschwächt tritt am Samstag Adler 1 gegen

Lanstrop 2 ohne Thilo Fechner und Michael Harwig an. Dirk Stickeln und Heinz-Martin Haake hoffen als Ersatzspieler der „Ersten“ im Abstiegskampf helfen zu können.

Herren 2. Kreisklasse, Post Castrop IV - Ewaldi Aplerbeck (So., 10 Uhr in Obercastrop).

Nach dem klaren Sieg von letzter Woche gelten die Postler in diesem Match schon als Favorit. Aber Vorsicht ist geboten, noch steht man auf einem Abstiegsplatz.

Scharnhorst II - Adler Castrop II. (So. 10 Uhr).

Adler 2 hat am Sonntag ihr möglicherweise wichtigstes Spiel der Saison vor sich. Gewinnen nämlich die Rauxeler gegen den Tabellenzweiten Scharnhorst, steht ihnen zum Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse eigentlich keine große Hürde mehr bevor. Bei einer Niederlage stehen beide Mannschaften punktgleich in der Tabelle und am Saisonende könnte der direkte Vergleich ausschlaggebend sein.

Post-Herren glänzen in der Rückrunde

Flaute bei den Teams von Roland Rauxel — Nur die 1. Mannschaft kann überzeugen



Im Doppel erfolgreich waren Uwe Skarba (links) und Thorsten Wagner beim Sieg des Post SV Castrop II gegen Spitzenreiter Holzen. Die Postler wollen nur das Bezirksklassen-Feld von hinten aufzäumen und sich in der Tabelle nach oben arbeiten. Bild: Marsula

W17

221.
96

Die Umstellung der Mannschaften des PSV Castrop scheint zu fruchten. Endlich melden die Herren wieder Erfolge. Von den Roland-Teams hatte nur die Bezirksliga-Vertretung Gund zum Jubeln.

Herren-Landesliga: TTC Holzwickede - Post Castrop 5:9. Der Siegeszug der Postherren fährt in der Rückrunde weiter. Auch beim Tabellendritten war er nicht zu stoppen. Auch ein 1:3-Rückstand konnte die Postler nicht aus

Tischtennis

der Bahn werfen. Dank des wiedergefundenen Selbstvertrauens wurde schnell eine 7:3-Führung herausgespielt. Der Rest war nur noch Formsache. Obwohl es in den Doppeln nicht optimal lief, nur Heinz-Günter Hiller und Massimo Agresti gewannen, setzte man sich in den Einzeln souverän durch. Nur Martin Raudis fand nicht zu gewohnter Form. Doch Jörg Wagner, Andreas Langer, Heinz-Günter Hiller

(2), Massimo Agresti (1) und Michael Heise (1) holten die Kastanien aus dem Feuer.

Bezirksliga: Roland Rauxel - Prußen Lünen II 9:7. Mit einer guten Leistung setzte sich das 1. Roland-Team gegen Lünen durch. Allein sieben Punkte wurden in den Einzeln von Jörg Bollenbach, Werner Erhardt, Alexander Teut (je 2) und Christian Bojak gewonnen. Die beiden restlichen Punkte steuerte das Doppel Bollenbach/Teut bei.

Bezirksklasse Gr. 3: Post Castrop II - TuS Holzen 9:6. Die Vorschußlorbeeren waren nicht umsonst. In kompletter Besetzung bezwangen die Postler den Spitzenreiter aus Holzen völlig verdient mit 9:6. Von einem Abstiegskandidaten aus Obercastrop war am Sonntagmorgen nicht zu sehen. Mit einem Blitzstart schüchtern die Castoper ihre Gäste ein. Nach der 5:1-Führung kam Holzen zwar noch einmal auf, doch zu einem Punktgewinn reichte es nicht mehr. Beste Postakteure waren Thorsten Wagner und Torsten Tauber, die in den Einzeln ungeschlagen blieben.

Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel II - Gerthe II 5:9. Gegen den Tabellennachbarn war die Partie bereits nach den Doppeln (0:3) gelaufen. Marco Beer und Michael Bergins (2) sowie Jürgen Wasielak hielten die Niederlagen in Grenzen.

Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel III - Hiltrop Bergen II 6:9. Die erwartete Niederlage gab es für das Bezirksklassenschlußlicht der Roländer. Obwohl sie sich besser schlugen als erwartet werden konnte, reichte es am Ende

Aufwärtstrend

nicht zum Punktgewinn.

Kreisliga Gr. 1: SC Aplerbeck 09 - Post Castrop III 5:9. Zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf sicherten sich die Postler, die nach diesem Sieg mit Aplerbeck die Plätze tauschten und nunmehr erstmals in dieser Saison nicht auf einem Abstiegsplatz stehen. Sie unterstrichen damit den allgemeinen Aufwärtstrend beim Post SV.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - Rahm II 5:9.

Tischtennis

Damen-Oberliga Gr. 1		(179920)	
TTC Kahlhof - Etr. Minden	9	7	1
1. TV Attendorn	9	6	1
2. Adler Brakel	6	6	1
3. TTC Kahlhof	10	6	1
4. Post Castrop	9	4	3
5. Kirchhille	9	4	2
6. SV Spexard	9	4	2
7. TTC Erse	9	4	2
8. Tus Hiltrop	9	2	1
9. Etr. Minden	10	2	1
10. SSV Hagen 2	9	0	0
Landesliga Gr. 4			
Gund	13	11	1
1. Pabst Heide	13	11	1
2. Landerfing	13	11	0
3. Querenburg	13	9	0
4. Holzwickede	13	8	1
5. TSV Hagen 60	13	7	2
6. BW Aamen 1	13	5	2
7. BW Aamen 2	13	4	0
8. Post Castrop	13	3	0
9. Grundstrot	13	3	0
10. Etr. Dortmund	13	3	0
11. Wv. Somborn	13	3	1
12. RW Stepel	13	3	1
Bezirksliga Gr. Mitte			
Sax. Dortmund - SF Schnee	7	9	0
Südthüringen - Westerrhde	8	8	0
Hasep/Berge - VfL Dortmund	9	5	0
Wt. Wehrhahn 2 - Post Dortmund	3	9	0
Wt. Wehrhahn 2 - Roland Rauxel	7	9	0
TG Witten - Bochum-Werne	13	12	1
1. SF Schnee	13	12	1
2. TG Witten	13	10	0
3. Rol. Rauxel	13	8	2
4. Südkirchen	13	7	4
5. Westerrhde	13	6	1
6. Sax. Dortmund	13	6	0
7. Haspe/Berge	13	5	1
8. Vkt. Dortmund	13	4	1
9. Pr. Lünen 2	13	4	1
10. Post Dortmund	13	4	1
11. Wehrhahn 2	13	4	1
12. Boch.-Werne	13	0	1
Bezirksklasse Gr. 3			
SG Lünen 2 - TuS Rahm	13	9	0
Tl. Lanstrop - TTV Asseln	13	9	0
TV Brechen - Holzwickede 3	13	8	2
TVE Barop 2 - Pr. Lünen 3	13	8	2
Wt. Kirchhille - SG Seim 2	13	8	2
Post Castrop 2 - Hohemsöhre	13	8	2
1. SG Seim 2	13	7	0
2. Holz/Sbg	13	6	1
3. TuS Rahm	13	6	1
4. TuS Rahm	13	6	1
5. TTV Asseln	13	6	1
6. Kirchhille	13	6	1
7. TV Brechen	13	6	1
8. Pr. Lünen 3	13	5	0
9. Holzwick 3	13	5	0
10. Tl. Lanstrop	13	5	0
11. Post Castrop	13	4	1
12. SG Lünen 2	13	0	13
Bezirksklasse Gr. 2			
Falk. Herne 2 - Giesenbruch	11	7	3
TV Gerthe 2 - Rol. Rauxel 2	9	5	0
Rol. Rauxel 3 - Hiltrop-Berg 2	6	9	0
EGV Hattingen - RW Stiepel 2	9	6	0
Polizei Bochum - Holthausen 2	9	4	0
Querenburg 2 - VfL Winz-Baak	9	4	0
1. Querenb. 2	13	10	1
2. Polzei Boch.	13	10	0
3. Holthausen 2	13	10	0
4. Hiltrop-B. 2	13	10	0
5. TV Gerthe 2	13	7	1
6. EGV Hatting.	13	6	1
7. R. Rauxel 2	13	5	1
8. Falk. HER 2	13	5	0
9. Winz-Baak	13	4	1
10. Giesenbruch	12	2	2
11. RW Stiepel 2	13	2	1
12. R. Rauxel 3	13	2	0
Kreisliga Dortmund Gr. 1			
Bor. Dortmund 4 - Billmerich 2	9	5	0
Tus Rahm 2 - Rol. Rauxel 4	9	6	0
Aplerbeck 09 - Post Castrop 3	5	9	0
Kirchhille 2 - TUS Erving	4	9	0
TV Mengede - TTV Asseln 2	8	8	0
Westerrhde 3 - Wt. Somborn 3	13	13	0
1. TV Mengede	13	13	0
2. Bor. Dort 4	13	10	1
3. TUS Erving	13	10	1
4. R. Rauxel 4	13	9	1
5. Billmerich 2	13	9	1
6. Somborn 3	13	8	1
7. Westerrh. 3	13	5	0
8. Tus Rahm 2	13	4	0
9. TTV Asseln 2	13	3	0
10. P. Castrop 3	13	2	0
11. Aplerbeck 09	13	2	0
12. Kirchhille 2	13	1	0

Tischtennis: Roland mußte gegen Lünen lange zittern

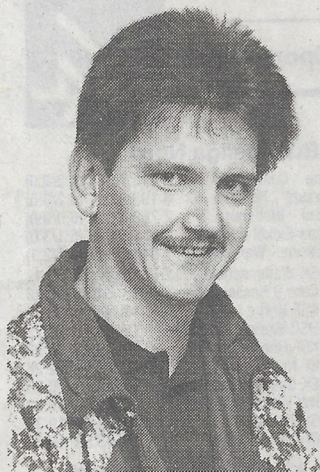
Aufholjagd geht weiter: Vierter PSV-Sieg in Folge

Wieder ein doppelter Erfolg für die heimischen ersten Herrenteams: Die Landesligisten des Post SV setzten sich beim Tabellendritten Holzwickede mit 9:5 durch, während die Roländer in der Bezirksliga gegen Preußen Lünen 2 beim 9:7-Erfolg zumindest kämpferisch überzeugten.

● Landesliga

Auch beim Tabellendritten, TTC Holzwickede, setzten die PSV-Herren ihre Aufholjagd fort. Der 9:5-Sieg bedeutete den vierten Sieg in Folge und das erstmalige Verlassen der Abstiegsränge. Dabei hatten die Postler zunächst schwach begonnen und lagen nach den Doppeln mit 1:2 zurück. Als auch Martin Raudies, der diesmal einen rabenschwarzen Tag erwischte, verlor, schien es für die Europastäd-

ter eng zu werden. Jörg Wagner, Andreas Langer, Michael



Werner Erhardt, zur Saison-Halbzeit erst ans zweite Roland-Brett aufgerückt, blieb erneut ungeschlagen. (bi)

Heise, Heinz-Günter Hiller, Massimo Agresti und erneut Jörg Wagner gewannen aber in Serie und drehten die Partie. Den Siegpunkt zum letztlich klaren Erfolg holte Heinz-Günter Hiller.

● Bezirksliga

Gegen den Tabellenneunten, Preußen Lünen 2, mußte das erste Roland-Team überraschend lange zittern, bevor der 9:7-Erfolg unter Dach und Fach war. Besonders im unteren Paarkreuz präsentierten sich die Lünen überraschend stark, Frank Witczak und Klaus Krupp machten keinen Punkt. Dafür sprangen die erneut starken Jörg Bollenbach und Werner Erhardt in die Bresche, die oben ungeschlagen blieben. Auch Alexander Teut zeigte sich stark formverbessert.

Tischtennis: Alle vier Roland-Mannschaften verloren

Post SV: „Zweite“ überraschte den Tabellenführer Holzen

● Bezirksklasse

Die Zweitvertretung Roland Rauxels unterlag in der **Gruppe 2** beim Fünften, TV Gerthe 2, mit 5:9. Vor allem die Doppel machen der Roland-Reserve derzeit Kopfzerbrechen: Wieder ein 0:3-Start. In den Einzeln spielten zwar Marco Beer und Michael Bergins stark, ansonsten konnte aber nur noch Jürgen Wasielak einmal punkten. Auch die dritte Mannschaft der Roländer hatte das Nachsehen. Der Tabellenvorletzte unterlag dem Vierten, TTC Hiltrop Bergen 2 mit 6:9. Dabei kann man den Roländern, die ohne Dieter Meister spielten, aller-

dings eine gute Leistung bescheinigen.

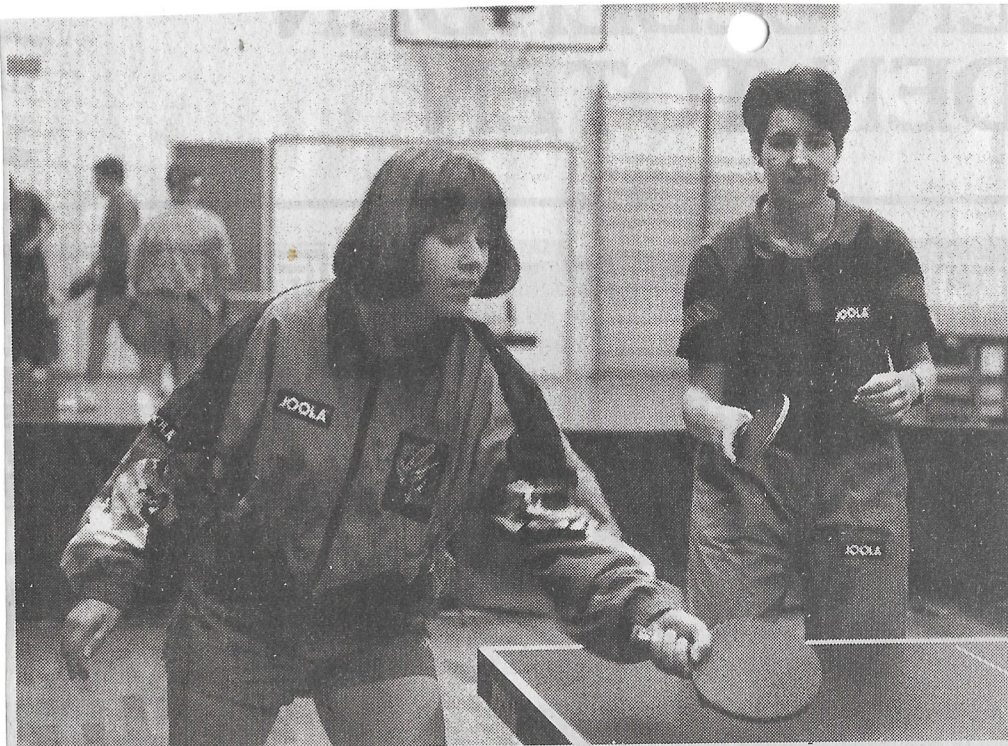
Die Überraschung gelang dem Post SV 2 in der **Gruppe 3**: Tabellenführer TTC Holzen-Sommerberg war nicht nur über das „neue“ PSV-Team mit Agresti und Rückkehrer Uwe Skarba erstaunt, sondern am Ende auch über den 9:6-Sieg der Postler. Ausschlaggebend für den Erfolg war vor allem die starke Leistung Torsten Taubers und Thorsten Wagners, die beide ungeschlagen blieben. Den Siegpunkt holte Uwe Skarba.

● Kreisliga

Aufatmen beim dritten Post-

Team nach dem 9:5-Erfolg in der **Gruppe 1** beim SC Aplerbeck. Zwar lief noch nicht alles optimal, doch am Ende freuten sich die Europastädter über zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Roland Rauxels Viertvertretung bescheinigte Noch-Pressewart Christian Chroscinski nach dem 5:9 gegen den TuS Rahm eine desolate Leistung. Dabei hatte das Team bereits rasch mit 4:0 geführt. Ohne Chance war Roland 5 in der **Gruppe 2** bei Eintracht Dortmund. Stark spielte allerdings Thorsten Wasielak, der den Aufstieg aus der eigenen Sechsten gut verkraftet hat.

RN 22.1.96



Christiane Busche (re.) muß heute abend auf ihre etatmäßige Doppelpartnerin Anke Hegener (li.) verzichten. Sie fällt erkrankt aus. Bild: Hopfe

Post-SV-Damen müssen Hiobsbotschaft verkraften

Anke Hegener zum Rückrunden-Auftakt nicht dabei

Bereits heute beginnt für die Damen des Post SV die Oberliga-Rückrunde. Dabei muß das Team eine echte „Hiobsbotschaft“ verkraften. Anke Hegener fällt für die Partie gegen den TTC Kalthoff aus.

Eine schwere Magen und-Darmgrippe wirft die junge Post-Leistungsträgerin aus der Bahn. Wie Pressesprecher Günther Hiller mitteilte, muß man auch damit rechnen, „daß

sie das Spiel am Wochenende noch nicht mitmachen kann“. Und gerade in dieser Situation ist der Tabellendritte aus Kalthoff zu Gast. Die Gäste wie auch die Postlerinnen stehen noch in Lauerstellung und wollen den Kontakt zur Spitze mit einem Sieg aufrecht erhalten. Die Verliererinnen des heutigen Abends dürften aber zunächst einmal den Anschluß verpassen.

Kalthoff hofft dabei in erster Linie auf die spielerische Stärke

ihrer Nr. 1, Ute Hufeisen, die immerhin Zweitligaerfahrung mitbringt. Hinter ihr wartet eine Mischung aus jung und alt, mit denen die Postlerinnen aber durchaus mithalten können.

Für Anke Hegener springt übrigens Nicola Pauly aus der 2. Damenmannschaft ein. Und da sie „nichts zu verlieren hat“, ist es gar nicht mal so abwegig, daß das PSV-Team für eine Überraschung gut ist. Spielbeginn ist um 18.30 in Obercastrop.

Tischtennis: PSV-Damen vorgezogen

Ohne Hegener ins Spiel gegen Kalthoff

Vorgezogener Rückrundenauftakt für die Post-Damen: Am Donnerstag (25.) treffen sie an heimischen Platten auf den derzeitigen Oberliga-Vierten, TTC Kalthoff. Ein wichtiges Spiel für das PSV-Quartett, das selbst auf dem dritten Platz rangiert. Nur der Sieger der Partie hält Anschluß an das Spitzenduo.

Die Aussichten für einen Erfolg der Europastädterinnen sind indes sehr gering. Das PSV-Team ist nämlich durch den krankheitsbedingten Ausfall Anke Hegeners zum Trio geschrumpft. Für sie rückt Nicola Pauly aus der eigenen Bezirksliga-Mannschaft nach.

Zudem haben die Postlerinnen bereits das Hinspiel in kompletter Besetzung verloren, wenn auch knapp mit

6:8. Keine guten Vorzeichen also für die Castroperinnen, wenn um 19 Uhr in der Elisabethhalle der Startschuß fällt.



Erkrankt: Anke Hegener. (bi)

WA71 RN 25.1.96

Tischtennis: Roland-Team vor leichter Heimaufgabe?

Schwacher Start: PSV-Damen gegen Kalthof ohne Chance

Erwartungsgemäß verloren die ersatzgeschwächten Tischtennis-Damen des Post SV zum Rückrundenaufakt der Oberliga gegen den TTC Kalthof. Dennoch war das klare 3:8 und die mäßige Leistung der Heimischen eine kleine Enttäuschung.

● Frauen-Oberliga

Die Start-Doppel konnten die Europastädterinnen noch ausgeglichen gestalten: Martina Steinke/Christiane Busche gewannen, Natalie Päsche und „Ersatzfrau“ Nicola Pauly (für Anke Hegener) mußten gratulieren. In den Einzeln allerdings wirkten die Postlerinnen verkrampft und tauten in der eisigen Elisabethhalle nie richtig auf. Dementsprechend entwickelte sich ein Spiel auf schwachem Niveau, in dem den Gä-

sten eine durchschnittliche Leistung genügte, um sich ge-



Die Postlerin Martina Steinke punktete nur im Doppel.

Foto: Bischof

gen die Post-Damen durchzusetzen. Und das, obwohl Nicola Pauly in ihrem zweiten Oberliga-Einsatz erneut punktete. Doch sonst konnte im Einzel nur noch Christiane Busche Zählbares vorweisen.

Nach der Niederlage rutschen die Postlerinnen ins Mittelfeld zurück und haben ihre Ambitionen auf einen Spitzenplatz endgültig eingebüßt. Zumal am Samstag (27.) gleich der nächste dicke Brocken auf das PSV-Quartett wartet. Dann müssen die Damen ausgerechnet zum Spitzenreiter, TV Attendorf, reisen. Da bedarf es schon einer gewaltigen Steigerung, um nicht mächtig unter die Räder zu geraten. Für ein echtes Spitzenspiel empfahlen sich die PSV-Damen nicht, darüber hinaus ist auch der Einsatz Anke Hegeners in Attendorf stark fraglich.

● Landesliga

Ein schweres Heimspiel erwartet der Post SV am Samstag (27.) um 18.30 gegen BW Annen. Die Wittener Gäste haben wie die Postler in der Rückrunde ihr Team umgestellt. Die Spitzenbretter aus der eigenen „Zweiten“, die ebenfalls in der Landesliga spielt, rückten ins Team auf. Doch trotz der Verstärkung der Annener gehen die PSV-Akteure mit viel Selbstvertrauen in die Partie. Schließlich haben sie zuletzt vier Spiele in Serie gewonnen.

● Bezirksliga

Reine Formsache scheint die Begegnung der DJK Roland Rauxel gegen den Vorletzten, Westfalia Wethmar 2. Die Lüner haben erst drei Zähler auf ihrem Konto, während die Heimischen weiterhin Chancen im Aufstiegsrennen haben.

Tischtennis: Adler wieder komplett

Post-Reserve auf „schiefer Bahn“

● Bezirksklasse

Auf die „schiefe Bahn“ geriet die Post-Reserve bereits am Freitag in der Gruppe 3 beim TuS Rahm. Die Halle der Gastgeber ist nämlich stark abschüssig. Das Hinspiel hatten die Postler überraschend mit 9:7 gewonnen. Dennoch gingen sie nur als Außenseiter in die Partie: Auswärts holten die Europastädter bislang noch keinen einzigen Punkt. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

● Kreisliga

Die „Dritte“ des Post SV empfängt am Sonntag (28.) den TuS Rahm 2. Ein wichtiges Spiel für die Postler, die Dortmunder rangieren nämlich

derzeit auf Platz acht, vier Zähler vor den Gastgebern.

● 1. Kreisklasse

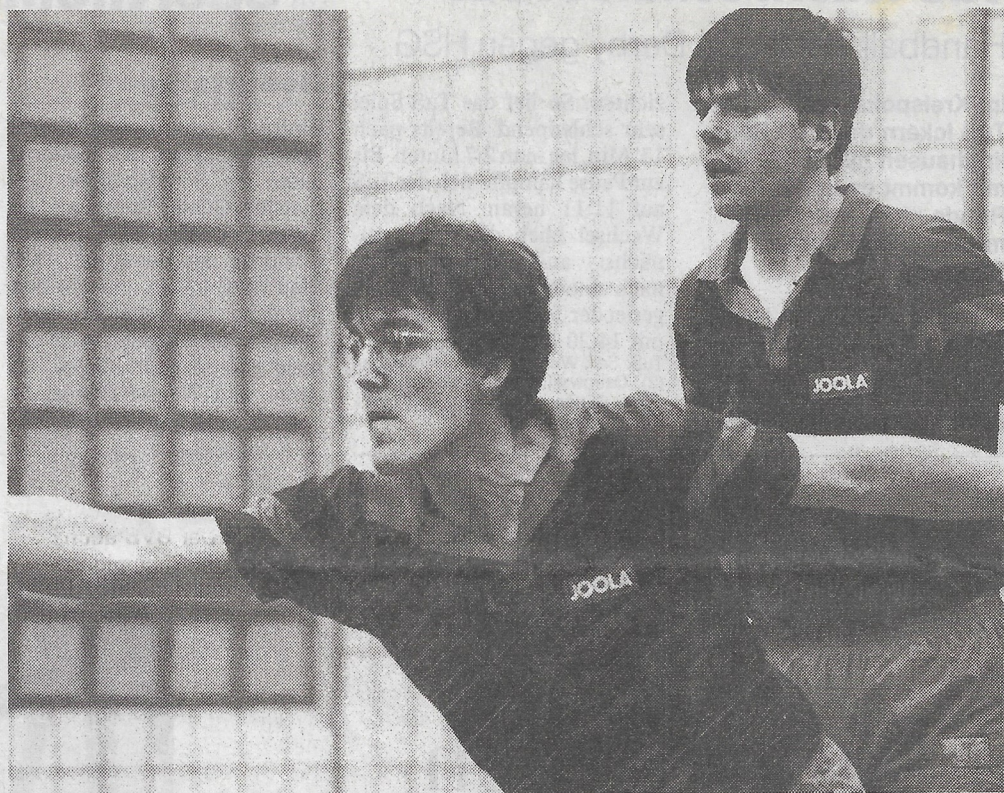
Wieder komplett tritt Adler Castrop am Sonntag bei Eintracht Dortmund 4 an. Ein Fragezeichen steht hinter der Leistung von Christian Welz, den ein Hexenschuß am Training hinderte.

● Frauen-Bezirksliga

Den glatten 8:4-Hinspielerfolg will das zweite PSV-Damenteam bei Eintracht Dortmund 2 wiederholen. Bei den Dortmunderinnen spielt eine alte Bekannte: Dr. Ursula Reitemeyer-Witt, früher mehrfache Castrop-Rauxeler Stadtmeisterin.

RN

27.1.96



Die Post-Herren Jörg Wagner (vo.) und Michael Heise (hi.) wollen auch gegen Annen ihre derzeitige Top-Form bestätigen. Bild: Reutter

WAZ
27.1.96

Post-Damen gegen Kalthoff ohne Chance

Jetzt zum Spitzenreiter nach Attendorn

Im vorgezogenen Spiel der PSV-Damen am Donnerstag gegen den TTC Kalthoff erwiesen sich die Gäste als eine Nummer zu groß. Ohne Anke Hegener unterlag man deutlich mit 3:8. Am Sonntag geht es nun zum Spitzenreiter TV Attendorn. Die Landesliga-Herren dagegen schwimmen auf einer wahren Erfolgs-Welle und wollen diese auch gegen Witten-Annen nicht verlassen.

Damen Oberliga: TV Attendorn - Post Castrop 1. Gegen Kalthoff war die Partie für die Post-Damen wahrscheinlich schon vor dem Beginn erledigt. Durch den Ausfall von Anke Hegener war das Team doch erheblich geschwächt, was sich wohl auch in den Köpfen festgesetzt hatte. Dabei lag es nicht an „Ersatzfrau“ Nicola Pauly. Sie brachte ihr Team sogar mit 2:1 in Führung. Doch bei den anderen lief am Donnerstag recht wenig zusammen. Martina Steinke war der erhebliche Trainingsrückstand deutlich anzumerken und so blieb sie ebenso sieglos wie Natalie Paschke an der ungewohnten Position an Brett 2. Für das Match in Attendorn sieht es na-

türlich auch nicht gerade rosig aus. Anke Hegeners Einsatz ist höchst unwahrscheinlich und die Form der anderen Damen scheint nicht geeignet zu sein, dem Tabellenführer „ein Beinchen zu stellen“.

Herren-Landesliga: Post Castrop 1 - DJK BW Annen (Sa. 18.30 O'castrop). Gegen die Gäste aus Annen gelten die Postler nicht mehr als Außenseiter. Wer den Tabellendritten klar besiegt, der müßte auch gegen das Team aus Annen beste-

Tischtennis

hen können. Annen rangiert im gesicherten Mittelfeld. Die Postler hoffen auf den fünften Erfolg in Serie. Feilen will man noch an den Doppeln, die konnten bisher nicht sonderlich überzeugen, lediglich die Paarung Hiller/Agresti steht positiv. Denn immer einem Rückstand nachlaufen kann auch einmal schief gehen. Auch wenn man in den Einzeln jetzt eine „Match“ ist.

Herren-Bezirksklasse, TuS Rahm - Post Castrop II (Sa., 17.30 Uhr in Dortmund) Schweres Auswärtsspiel für die „Zweite“. Zwar gelang ein Sieg gegen den Tabellenführer, doch aus dem Abstiegskampf ist man

noch lange nicht entlassen. In Rahm gilt es mit einer etwas „schiefen“ Halle fertig zu werden. Zumindest einen Punkt möchte man vom Tabellenvierten mitbringen!

Herren Kreisliga, Post Castrop III - TuS Rahm II (So., 10 Uhr in Obercastrop)

Wieder hat Post III die Chance durch einen Sieg einen Platz in der Tabelle zu klettern. Wichtig wäre der Sieg auch, weil Rahm mit zu den Abstiegsandidaten gehört. Die Postler rechnen sich mit ihrer neuen Mannschaft allerdings gute Chancen aus in der Rückrunde weiter ohne Punktverlust zu bleiben.

Eintr. Dortmund 4 - Adler Rauxel 1 (So. 10.00 in Do.). Wieder komplett tritt Adler 1 am Sonntag gegen Eintracht Dortmund 4 an. Ein Fragezeichen steht nur vor der Leistung von Christian Welz, der wegen eines Hexenschußes nicht am notwendigen Training teilnehmen konnte.

Damen Bezirksliga, TSC Eintr. Dortmund - Post Castrop II (Sa., 17.30 Uhr in Dortmund). Auch bei der 2. Damenmannschaft geht es wieder um Punkte. Im letzten Jahr gelang zum Auftakt ein Sieg über die Dortmunderinnen, dies erhofft man sich auch in diesem Match.



WAF
29.1.66

Von ihrer Bestform noch weit entfernt sind die Post-Damen um Christiane Busche. In Attendorn gelangen bei der 0:8-Niederlage nur zwei Satzgewinne. Bild: Marsula

Damen-Oberliga Gr. 1 (T19920)

Etr. Minden - SV Spexard	1:8
TTC Ense - Adler Brakel	8:4
SV Spexard - Kirchhellen	7:7
TTC Kalthof - Etr. Minden	8:5
TV Attendorn - Post Castrop	8:0
SSV Hagen 2 - TuS Hiltrup	1:8
1. TV Attendorn	10 8 1 1 76:40 17:3
2. TTC Kalthof	11 7 1 3 73:55 15:7
3. Adler Brakel	10 6 1 3 69:53 13:7
4. SV Spexard	11 5 3 3 75:61 13:9
5. TTC Ense	10 5 2 3 67:56 12:8
6. Kirchhellen	10 4 3 3 64:51 11:9
7. Post Castrop	10 4 3 3 63:59 11:9
8. TuS Hiltrup	10 3 1 6 54:62 7:13
9. Etr. Minden	12 2 1 9 44:88 5:19
10. SSV Hagen 2	10 0 0 10 20:80 0:20

Landesliga Gr. 4 (T02150)

TSV Hagen 60 - Platte Heide	2:9
BW Annen 2 - Grundschöttil	9:1
Wf. Somborn - Holzwickede	4:9
Post Castrop - BW Annen 1	9:6
RW Stiepel - Querenburg	4:9
Etr. Dortmund 2 - Lendringsen	2:9
1. Platte Heide	14 12 1 1 122:59 25:3
2. Lendringsen	14 12 0 2 118:58 24:4
3. Querenburg	14 10 0 4 115:76 20:8
4. Holzwickede	14 9 1 4 111:84 19:9
5. TSV Hagen 60	14 7 2 5 102:95 16:12
6. BW Annen 1	14 5 2 7 91:98 12:16
7. BW Annen 2	14 5 2 7 95:104 12:16
8. Post Castrop	14 6 0 8 81:98 12:16
9. Grundschöttil	14 3 3 8 75:111 9:19
10. Etr. Dortmund 2	14 3 3 8 69:110 9:19
11. Wf. Somborn	14 3 1 10 76:109 7:21
12. RW Stiepel	14 0 3 11 70:123 3:25

Bezirksliga Gr. Mitte (T02200)

SF Schnee - TG Witten	8:8
Bochum-Werne - Pr. Lünen 2	3:9
Roland Rauxel - Wf. Wethmar 2	9:4
Post Dortmund - Haspe/Berge	6:9
Vikt. Dortmund - Südkirchen	4:9
Westerfilde - Sax. Dortmund	9:3
1. SF Schnee	14 12 2 0 124:68 26:2
2. TG Witten	14 10 1 3 116:65 21:7
3. Rol. Rauxel	14 9 2 3 113:89 20:8
4. Südkirchen	14 8 4 2 111:94 20:8
5. Westerfilde	14 9 1 4 111:83 19:9
6. Sax. Dortmund	14 7 0 7 98:98 14:14
7. Haspe/Berge	14 6 1 7 96:96 13:15
8. Vikt. Dortmund	14 5 1 8 92:102 11:17
9. Pr. Lünen 2	14 5 1 8 91:105 11:17
10. Post Dortmund	14 4 1 9 86:110 9:19
11. Wethmar 2	14 1 12 68:120 3:25
12. Boch.-Werne	14 0 1 13 49:125 1:27

Bezirksklasse Gr. 3 (T02300)

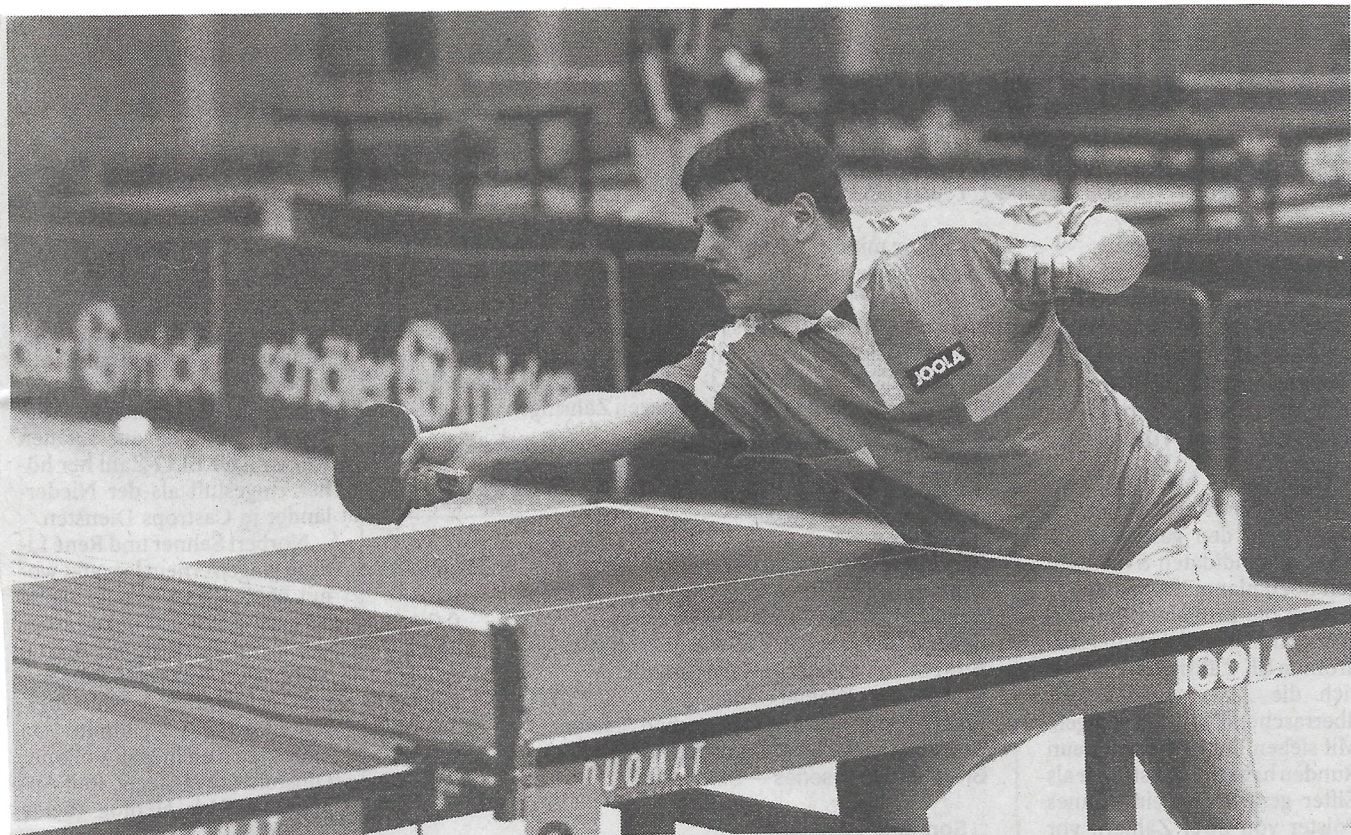
Wf. Kirchlinde - Post Castrop 2	3:9
TuS Rahm - Post Castrop 2	9:5
Holzen/Sob'berg - Wf. Kirchlinde	9:0
SG Selm 2 - TVE Barop 2	9:7
Pr. Lünen 3 - TV Brechten	6:9
Holzwickede 3 - Tl. Lanstrop	4:9
TTV Asseln - SG Lünen 2	9:2
1. SG Selm 2	14 11 0 3 113:75 22:6
2. Holzen/Sbg.	14 10 0 4 116:71 20:8
3. TTV Asseln	14 9 2 3 109:79 20:8
4. TuS Rahm	14 9 2 3 114:85 20:8
5. TVE Barop 2	14 8 2 4 107:78 18:10
6. Kirchlinde	15 7 0 8 82:102 14:16
7. TV Brechten	14 5 3 6 100:98 13:15
8. Tl. Lanstrop	14 6 0 8 82:104 12:16
9. Post Castrop 2	15 5 1 9 95:114 11:19
10. Pr. Lünen 3	14 4 2 8 98:104 10:18
11. Holzwickede 3	14 5 0 9 80:106 10:18
12. SG Lünen 2	14 0 0 14 46:126 0:28

Bezirksklasse Gr. 2 (T17300)

Griesenbruch - Querenburg 2	6:9
VfL Winz-Baak - Polizei Bochum	5:9
Holthausen 2 - EGV Hattingen	9:7
RW Stiepel 2 - Rol. Rauxel 3	6:9
Hiltrop-Berg 2 - TV Gerthe 2	9:6
Rol. Rauxel 2 - Falk. Herne 2	5:9
1. Querenburg 2	14 11 1 2 117:78 23:5
2. Polizei Boch.	14 11 0 3 112:65 22:6
3. Holthausen 2	14 11 0 3 116:77 22:6
4. Hiltrop-B. 2	14 11 0 3 107:76 22:6
5. TV Gerthe 2	14 7 1 6 100:91 15:13
6. EGV Hatting.	14 6 1 7 102:96 13:15
7. Falk. HER 2	14 6 0 8 87:103 12:16
8. R. Rauxel 2	13 5 1 7 91:100 11:15
9. Winz-Baak	14 4 1 9 81:111 9:19
10. Griesenbruch	13 2 2 9 80:106 6:20
11. R. Rauxel 3	14 3 0 11 71:118 6:22
12. RW Stiepel 2	14 2 1 11 74:117 5:23

Kreisliga Dortmund Gr. 1 (T02400)

Billmerich 2 - Westerfilde 3	9:4
Wf. Somborn 3 - TV Mengede	8:8
TTV Asseln 2 - Kirchlinde 2	9:2
TuS Eving - Aplerbeck 09	9:5
Post Castrop 3 - TuS Rahm 2	9:6
Rol. Rauxel 4 - Bor. Dortmund 4	2:9
1. TV Mengede	14 13 1 0 125:61 27:1
2. Bor. Dort. 4	14 11 1 2 118:58 23:5
3. TuS Eving	14 11 1 2 119:69 23:5
4. Billmerich 2	14 9 1 4 108:71 19:9
5. R. Rauxel 4	14 9 1 4 106:72 19:9
6. Somborn 3	14 5 2 7 94:96 12:16
7. Westerfil. 3	14 5 1 8 83:97 11:17
8. TTV Asseln 2	14 5 0 9 82:96 10:18
9. TuS Rahm 2	14 5 0 9 78:108 10:18
10. P.Castrop 3	14 4 0 10 56:104 8:20
11. Aplerbeck 09	14 2 0 12 56:113 4:24
12. Kirchlinde 2	14 1 0 13 42:122 2:26



Im Doppel aber auch im Einzel zur Zeit „eine Bank“. Massimo Agresti (Post Castrop I), blieb auch gegen BW Annen unbesiegt und sicherte im unteren Drittel letztlich die Punkte. Bild: Schirmers

Post-Zug nicht zu bremsen

Tischtennis: Fünfter Sieg in Folge für Agresti, Hiller und Co.

Der Siegeszug der 1. Herren des Post SV rollt weiter. Auch gegen DJK Annen kam die „Lok“ nicht zum stehen und fuhr mit 9:6 den fünften Erfolg in Folge ein. In der Bezirksliga lief es für Roland Rauxel 1 ebenfalls rund. Mit 9:4 wurde Westfalia Wethmar heim geschickt.

Herren Landesliga: Post Castrop I – DJK BW Annen 9:6. Langsam aber sicher verlassen die Post-Herren das Tabellenende. Aber so richtig zufrieden war man am Samstag nicht. Speziell in den Doppel läuft es momentan nur bei Massimo Agresti und Heinz-Günther Hiller. Sie feierten den dritten Sieg im dritten Spiel. Die beiden anderen Paare aber blieben

weit hinter ihren Möglichkeiten zurück. Durch die Startprobleme von Martin Raudies, lief man erneut einem Rückstand hinterher. Jörg Wagner, Michael Heise, Andreas Langer, Massimo Agresti und Heinz Günther Hiller brachten ihre Farben dann zwar mit 6:3 in Front. Dann aber folgten drei Niederlagen. Hiller und Agresti blieb es danach an den unteren Brettern vorenthalten den Sieg zu sichern.

Herren Bezirksliga: Roland Rauxel I – Westfalia Wethmar 9:4. Keine großen Probleme hatten die „Roländer“ unter der Woche mit den Gästen aus Wethmar. Jörg Bollenbach zeigte dabei eine tadellose Leistung. Ergewann im Doppel mit Alexander Teut und hielt sich auch in seinen zwei Einzeln

schadlos.

Herren Bezirksklasse: TuS Rahm – Post Castrop II 9:5; DJK Kirchlinde – Post Castrop II 3:9. Bereits am Freitagabend sicherte sich die „Zweite“ in Kirchlinde zwei wichtige Punkte im Abstiegskampf. Am Samstag aber gegen Rahm wurden den Postlern von den „heißen Aufstiegs Kandidaten“ aus Dortmund die Grenzen aufgezeigt. Die Punkte für den Klassenerhalt müssen die PSV'ler woanders holen.

Roland Rauxel II – Falkenhorst 5:9. Nichts zu holen gab es für die Roländer Zweitvertretung im Heimspiel gegen die Gäste aus Herne. Dirk Badt und Mark Langbein erwischten einen rabenschwarzen Tag und gingen jeweils in beiden Einzeln als Verlierer von der Platte.

Herren Kreisliga: Post Castrop III – TuS Rahm II. 3:6 lagen die Postler bereits hinten, ehe der Knoten platzte. Sechs Siege in Folge brachten den wichtigen Sieg „in trockene Tücher“. Beste Einzelspieler waren dabei Waldemar Gbiorczyk und Heinrich Schigaj.

Roland Rauxel IV – Borussia Dortmund IV 2:9. Dicke Packung für Roland 4. Lediglich Christian Chroschinski und Thorsten Kriegel holten die Ehrenpunkte.

Wellinghofen – Roland Rauxel V 9:3. Auch die Fünfte blieb ohne Chance.

1. Kreisklasse: Etr. Dortmund IV – Adler Rauxel I 9:3. Eine derbe Pleite erlebten auch die Adleraner. Vor allem die „engen Spiele“ gingen letztlich alle an die Gastgeber.

WA 7 29.1.96

Post-Damen kassieren in Attendorn eine 0:8-Abfuhr

Tischtennis: Formtief darf nicht noch länger anhalten

Nicht den Hauch einer Chance hatten die Damen des Post SV Castrop beim TV Attendorn. Der Spitzenreiter der TT-Oberliga erzielte den Heimischen eine happige 8:0-Abfuhr.

Damen-Oberliga: TV Attendorn - Post Castrop 18:0. Auch der krankheitsbedingte Ausfall von Anke Hegener kann keine Entschuldigung sein: Vielmehr ist es so, daß keine PSV-Akteurin nach der Winterpause zu ihrer Form gefunden hat. Im Hinspiel hatten die Obercastroper Damen ihrem Mitabsteiger aus der Regionalliga noch ein 7:7 abtrotzen können, doch diesmal waren die PSV-Ladies für Attendorn nicht mehr als ein leichter Sparringspartner. Ganze zwei Sätze verbuchten die PSV-Damen, an beiden war Martina Steinke beteiligt, die aber auch noch meilenweit von

ihrer Bestform entfernt ist. Nun gilt es, möglichst schnell aus dem Tiefherauszukommen, um nicht doch noch in Abstiegsgefahr zu geraten. Das nächste Wochenende können die PSV-Damen dazu nutzen, ihre Form zu verbessern, da die Partie gegen Kalthof bereits ausgetragen wurde (3:8). Anke Hegener startet derweil bei den Westdeutschen Einzelmeisterschaf-

ten der Juniorinnen in Hagen.

Damen-Bezirksliga: Eintracht Dortmund - Post Castrop II 8:5. Fehlstart auch bei der PSV-Zweiten. Mit den routinierteren Dortmunder Damen kam das recht junge PSV-Team nicht zurecht. Einzige Überraschung waren die beiden Doppel-Siege zu Beginn. Doch in den Einzeln reichte es nicht mehr zu einer Überlegenheit.

TT-Oberliga Damen

□ **Samstag, 27. Januar**

TV Attendorn — Post SV Castrop 1	8:0 (16:2)
1:0 Bernem./Kleinke — Busche/Steinke	14:21/21:06/22:20
2:0 Curzan/Bachmann — Paschke/Pauly	21:10/21:18
3:0 Curzan — Natalie Paschke	21:16/21:14
4:0 Bachmann — Martina Steinke	21:18/19:21/21:16
5:0 Bernemann — Nicola Pauly	21:14/21:17
6:0 Kleinke — Christiane Busche	21:18/21:14
7:0 Curzan — Martina Steinke	21:14/21:13
8:0 Bachmann — Natalie Paschke	21:18/21:09

Tischtennis: Rolands Zweitvertretung verlor zum fünften Mal in Serie

Post-Reserve mit Sieg und Niederlage

● **Bezirksklasse**
Rolands „Zweite“ kann in der **Gruppe 2** momentan nicht mehr gewinnen: Auch das Heimspiel gegen die DJK Falkenhorst verloren die Roländer mit 5:9. Das war die fünfte Niederlage in Serie. Lediglich Marco Beer spielt derzeit in Top-Form, er blieb ungeschlagen. Ein Sieg und eine Niederlage war die Bilanz des

zweiten Post-Teams an diesem „englischen Wochenende“ in der **Gruppe 3**: Zuerst feierten die Postler bei Westfalia Kirchlinde am Freitagabend einen 9:3-Erfolg, dann rutschten sie beim TuS Rahm einen Tag später auf dem schiefen Parkett mit 5:9 aus. Nur Axel Walther, Raik Hennicke, Thorsten Wagner und zwei Doppel punkteten.

● **Kreisliga**
Dritter Sieg in Folge für die „Dritte“ des Post SV in der **Gruppe 1**. Bis zum 9:6 über den TuS Rahm 2 mußten die Postler allerdings langes zittern: Sie lagen nämlich rasch mit 3:6 zurück. Mit gleich vier Ersatzleuten aus der eigenen „Fünften“ war Rolands Viertvertretung gegen Borussia Dortmund 4 ohne Chance: 2:9

hieß es am Ende. In der **Gruppe 2** zahlten Rolands „Youngsters“ gegen die Wellinghofener Routiniers beim 3:9 Lehrgeld.

● **Frauen-Bezirksliga**
Mit 5:8 verlor das zweite Damenteam des Post SV bei Eintracht Dortmund. Dabei hatte das PSV-Quartett erstmals in dieser Spielzeit beide Startdoppel gewonnen.

AUF EINEN BLICK

RN 29.1.96



Lichtblick im Reigen der „traditionell“ schwachen Eröffnungs-Doppel des Post SV: Im Landesliga-Match gegen BW Annen (9:6) setzten sich lediglich Massimo Agresti (links) und Heinz-Günter Hiller gegen ihre Konkurrenten aus Witten durch. Foto: Bischof

Tischtennis: Heimische Herrenteams feierten Pflichtsiege

PSV-Damen am Tiefpunkt

Die Oberliga-Damen des Post SV knüpften beim Spitzenreiter, TV Attendorf, nahtlos an ihre schwache Leistung aus dem Spiel gegen Kalthof an. Das Resultat war die 0:3-„Höchststrafe“. Dagegen durften die Landesligisten des Post SV und das Bezirksliga-Team Roland Rauxels jubeln: Beide feierten Pflichtsiege.

● Frauen-Oberliga

Einen miserablen Start in die Rückrunde erwischten die Post-Damen: Nach dem vorgezogenen Spiel gegen Kalt-

hof verloren sie auch die Partie beim Tabellenführer, TV Attendorf. Beim 0:8 konnte das PSV-Quartett sogar kein einziges Spiel für sich gewinnen. Ganze zwei Sätze hatten die Europastädterinnen am Ende für sich entschieden. Das Team war zwar durch das erneute Fehlen der erkrankten Anke Hegener geschwächt, dennoch spielten die anderen weit unter Form. Besonders Martina Steinke merkte man den enormen Trainingsrückstand der letzten Monate deutlich an. In der momentanen Verfassung müssen sich die heimischen Damen klar nach unten orientieren.

● Landesliga

Nicht berauschend gespielt, aber dennoch 9:6 gewonnen, so lautete das Fazit der Post-Herren nach dem Spiel gegen BW Annen. Die Annener, eigentlich als sehr stark eingeschätzt, waren nämlich mit zwei Ersatzleuten aus der 1. Kreisklasse angetreten. So war von Beginn an ein wenig die Luft aus der Partie. Nach den obligatorisch schwachen Doppeln und der Niederlage von Martin Raudies lagen die Postler mit 1:3 zurück, bevor Jörg Wagner, Andreas Langer, Michael Heise, Heinz-Günter Hiller und Massimo Agresti das Blatt wendeten. Bester Postler war Jörg Wagner, der

erneut ungeschlagen blieb. Dies gelang auch Hiller und Agresti, allerdings gegen die sichtlich überforderten Wittener Ersatzleute.

● Bezirksliga

Einen 9:4-Pflichtsieg holte das erste Herrenteam Roland Rauxels gegen Westfalia Wethmar 2. Dabei hatten die Roländer neben dem klaren Erfolg gleich zwei weitere Gründe zu feiern: Frank Witczak gelang der erste Einzelsieg seit langem, und „Alex“ Teut scheint sich endgültig aus seinem kleinen Tief herausgespielt zu haben. Werner Erhardt verlor allerdings sein erstes Spiel in der Rückrunde.

R N 29.1.96